

Bismarckturm

Neuer Treffpunkt an Neujahr

Von Anke Jacobi , 03.01.2017



Der winterliche Bismarckturm wird künftig Ausflugsziel an Neujahr. Der Verein reagiert damit auf den Erfolg der sonntäglichen Winteröffnung, die diesmal zufällig auf Neujahr fiel. Hennes

Fröndenberg. Von Anke Jacobi Fröndenberg. Die Ruhrstadt bekommt einen neuen Treffpunkt zu Neujahr. Nach dem großen Erfolg der ersten Neujahrsöffnung am Bismarckturm in diesem Jahr will der Verein diesen Termin fest im Jahresprogramm verankern.

40 Besucher konnten die Türmer Jochen von Nathusius und Fritz Wunderlich zu Neujahr am Turm auf der Wilhelmshöhe begrüßen. Dass der Andrang bei der dritten Winteröffnung so groß sein würde, hatten die Türmer nicht gedacht. „Aufgrund des Erfolges überlegen wir nun aber, an dem Termin festzuhalten, auch wenn Neujahr nicht auf einen Sonntag fällt“, sagt Vereins-Schriftführer Jochen von Nathusius. Unklar sei lediglich, ob der Turm dann auch – wie seit November üblich – am ersten Sonntag im Monat geöffnet wird.

Ewald Helmke, Vorsitzender des SGV Fröndenberg, hatte bereits im Vorfeld der Feiertage angeregt, den Bismarckturm an Silvester offen zu halten, um den Feiern einen Treffpunkt mit Aussicht zu bieten. „Das war uns dann aber doch zu gefährlich“, so von Nathusius. Die Alternative am ersten Tag des neuen Jahres gefällt ihm wesentlich besser, nutzten doch zahlreiche Neujahrsspaziergänger die Gelegenheit, an den unbelaubten Bäumen vorbei ins Sauer- und Münsterland zu blicken. Die Türmer hatten sich eigens schon um 12 Uhr, und somit eine Stunde früher als sonst üblich, am Turm getroffen. „Und das erwies sich als goldrichtig“, freut sich der Schriftführer. Der kalte, aber klare Neujahrstag ließ auch Gäste, die sonst immer nur am Turm vorbeifahren, anhalten, um die Turmtreppe zu erklimmen. Und auch Türmer-Kollege Klaus Avermann schaute auf die Wilhelmshöhe vorbei, um Gäste und Türmer mit Glühwein und Hochprozentigem gegen die Kälte zu wappnen.

Ohnehin erfreuen sich die Winteröffnungen immer am ersten Sonntag im Monat von 13 bis 15 Uhr großer Beliebtheit, sofern das Wetter mitspielt. Die nächsten Gelegenheiten, den Turm zu besteigen, um die winterliche Umgebung zu überblicken, gibt es am 5. Februar und am 5. März.